



Mitgliederversammlung des NABU-Heidelberg 14. April 2023



Die schöne Chapel in Heidelberg wartet auf Sie!





Mitgliederversammlung des NABU-Heidelberg 14. April 2023 Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Wahl der Versammlungsleitung und Protokollführung
3. Feststellung der Formalien (Tagesordnung, ordnungsgemäße Einladung, Stimmenzahl)
4. Jahresbericht des Vorstandes
5. Mitgliederehrungen
6. Kassenbericht 2022
7. Bericht der Kassenprüfer*innen
8. Diskussion der Berichte
9. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes
10. Wahl des Vorstandes
11. Wahl der Kassenprüfer
12. Potentiale zur Klimaanpassung im urbanen Raum
13. Bericht ausgewählter Arbeitskreise und Projekte
14. Anträge (bitte bis zu 1 Woche vor der Versammlung einreichen)
15. Verschiedenes (Ausblick und Anliegen der Mitglieder für 2023)



Mitgliederversammlung des NABU-Heidelberg 14. April 2023

Top 1: Begrüßung



Mitgliederversammlung des NABU-Heidelberg
14. April 2023

Top 2: Wahl der Versammlungsleitung und Protokollführung



Die Einladung wurde satzungsgemäß und zeitgerecht 2 Wochen vor der Versammlung versandt. Damit ist die Mitgliederversammlung mit xx Stimmen beschlussfähig. Anträge zur Änderung der Tagesordnung sind nicht eingegangen.

Mitgliederversammlung des NABU-He 14. April 2023

Top 3: Feststellung der Formalien (Tagesordnung, ordnungsgemäße Einladung, Stimmenzahl)



Mitgliederversammlung des NABU-Heidelberg 14. April 2023

Top 4: Jahresbericht des Vorstandes



Bericht des Vorstands:

1. Administration / Organisation
2. Mitgliederdatei analysiert (Top 5: Mitgliederehrung)
3. Imageprojekte
4. Suche nach einem neuen NSZ
5. Veranstaltungen (Buga)
6. Projekte
- 7. Flächennutzung bzw. Verbrauch**



NABU-Heidelberg Administration / Organisation :

- Alle Verträge ordnungsgemäß aufbewahrt (Papier und Digital)
- Finanzunterlagen für 10 Jahre geordnet (Lexware bis 2017 in der gleichen Struktur)
- Aufräumaktion beim Auszug aus der Schröderstr.
- Geregelter Ablauf der Monatssitzungen
- Mailinglisten überarbeitet
- Versicherungsschutz analysiert und Mitglieder gemeldet





- NABU-Heidelberg Administration / Organisation:
- Eintragung ins Handelsregister als NABU (Naturschutzbund Deutschland Gruppe Heidelberg e.V. VR 703470
- Antrag zur Anerkennung als Umweltschutzvereinigung nach UmwRG => **noch in Arbeit**
- Umzug in ein Neues Naturschutzzentrum
- Arbeitsverträge mit Lena geschlossen und Friederike überarbeitet
- Leitung der Arbeitskreise auf NABU-Heidelberg umgestellt



Bericht des Vorstands: Kooperationen

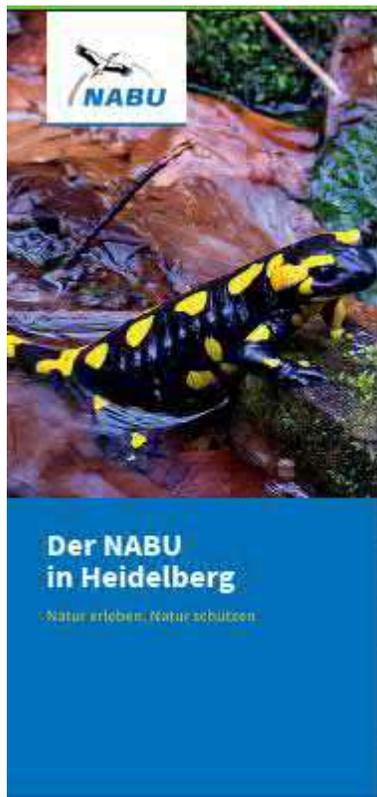


- Umweltamt
- Landschafts- und Forstamt
- Natürlich Heidelberg
- Wirtschaftsförderung
- BNE
- Baurechtsamt





Imagebroschüren



Chronik des NABU Heidelberg

Über 100 Jahre im Dienst der Natur - 1899 bis heute

Von Claudia Ziebold



Mitgliederausweis 1935. Quelle: Jürgen M. Simon, BfV/DBV-Privatarchiv in Remseck

Homepage die Jahre 2011 bis 2022 ergänzt

[Chronik des NABU Heidelberg - NABU Heidelberg - Die Naturschutzmacher vor Ort! \(nabu-heidelberg.de\)](#)



Status Insektenwand Philosophenweg



Danke an alle
Helfer und die
Organisation von
Katharina





Status Insektenwand Römerbad





Neues Naturschutzzentrum (Mietvertrag Hegenichstr. endet 30. Juni 2023)



Stellwerk @ Bergheim

Mitgliederversammlung 14.04.2023



Ochsenkopf



**Streuobstwiese Wieblingen
Villa Nachttanz**



Veranstaltungen NABU-Heidelberg

- NABU – Mitglieder können grundsätzlich an allen Veranstaltungen des NABU Heidelberg kostenlos teilnehmen
- Erläuterungen zu den Veranstaltungen findet Ihr unter:
[Exkursionen und Vorträge in Heidelberg - NABU Heidelberg - Die Naturschutzmacher vor Ort! \(nabu-heidelberg.de\)](https://www.nabu-heidelberg.de/exkursionen-und-vortraege-in-heidelberg)
- Termine in chronologischer Reihenfolge
[Die NABU-Terminverwaltung - NABU Heidelberg - Die Naturschutzmacher vor Ort! \(nabu-heidelberg.de\)](https://www.nabu-heidelberg.de/termine)
- NABU Mitglieder bitte alle Veranstaltungs-Termin an Friederike melden



Buga, Mannheim 14.Apr. 2023 bis 08. Okt. 2023

Veranstaltungen des NABU Heidelberg

[Bearbeitung: Katharina Hausmann, Stand: 05.04.2023]

Datum	Veranstaltung	Thema	Referent:in
23.04.2023, Sonntag	Führung	Singvögel	Nicole Debon
13.05.2023, Samstag	Führung	Amphibien	Nicole Lill
03.06.2023, Samstag	Führung	Libellen	Michael Post
(04.06.2023, Sonntag	Führung	Wiese	Dr. Karl-Friedrich Raqué)
29.06.2023, Donnerstag	Führung	Wiese	Volker Violet
22.07.2023, Samstag	Vortrag	Artenschutz am Gebäude	Christopher Paton
16.09.2023, Samstag	Infostand	Nisthilfen	Dr. Karl-Friedrich Raqué
17.09.2023, Sonntag	Vortrag	Naturschutz	Prof. Dr. Klaus-Dieter Hupke



Bericht des Vorstands: Projekte

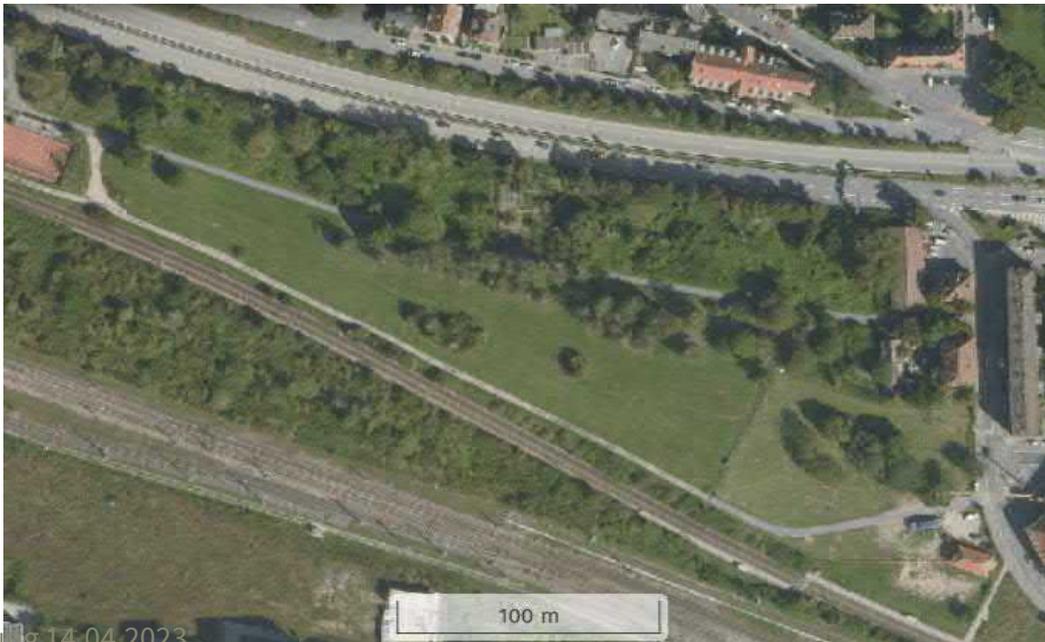
- Ochsenkopf
- Biotope (auch außerhalb des NABU)



Großer Ochsenkopf

Kahlschlag ohne Vorwarnung

RNV entfernt Vegetation am Ochsenkopf „für Vermessungen“ – Naturschützer stellen Strafanzeige – Umweltamt war nicht informiert





Großer Ochsenkopf

- Strafanzeige wegen:
 - Vernichtung eines Lebensraumes für Bodenbrüter und am Boden lebende kleinere Tiere
 - Baumschnitt innerhalb der Vegetationsperiode
 - Verstoß gegen die Auflagen der Baumschutzordnung





Großer Ochsenkopf

Antrag die Alte Eiche als END aufzunehmen





Großer Ochsenkopf

- Unterschriftenaktion zum Erhalt des Großen Ochsenkopf
- <https://www.openpetition.de/petition/online/die-gesamte-unbebaute-flaeche-des-grossen-ochsenkopfs-in-heidelberg-als-gruenflaeche-erhalten>



Mausbach, Ziegelhausen Ein Paradies für Salamander, Molch und Co.



Mitgliederversammlung 14.04.2023

RNZ Artikel vom
27.12.2022
Forstamt rodete
2000 Quadratmeter
große Fläche rund
um den
Mausbachstollen –
Ein Steg soll die
Amphibien
schützen





Mühltal, Handschuhsheim



Der Zulauf im oberen Bereich der beiden Teiche wurde mit großen Sandsteinen gesichert. Das alte Bachbett wurde wieder hergestellt. Die Befüllung, bzw die Wasserversorgung der Teiche, erfolgt über einen Bypass, der parallel zum Bachbett verläuft. Über diesen Bypass soll auch die Regulierung der Wasserstände in den Teichen erfolgen. Die Regulierung soll ausschließlich über den Forst und den Heidelberger Biotopschutz (beide werde ich unterstützen) erfolgen.



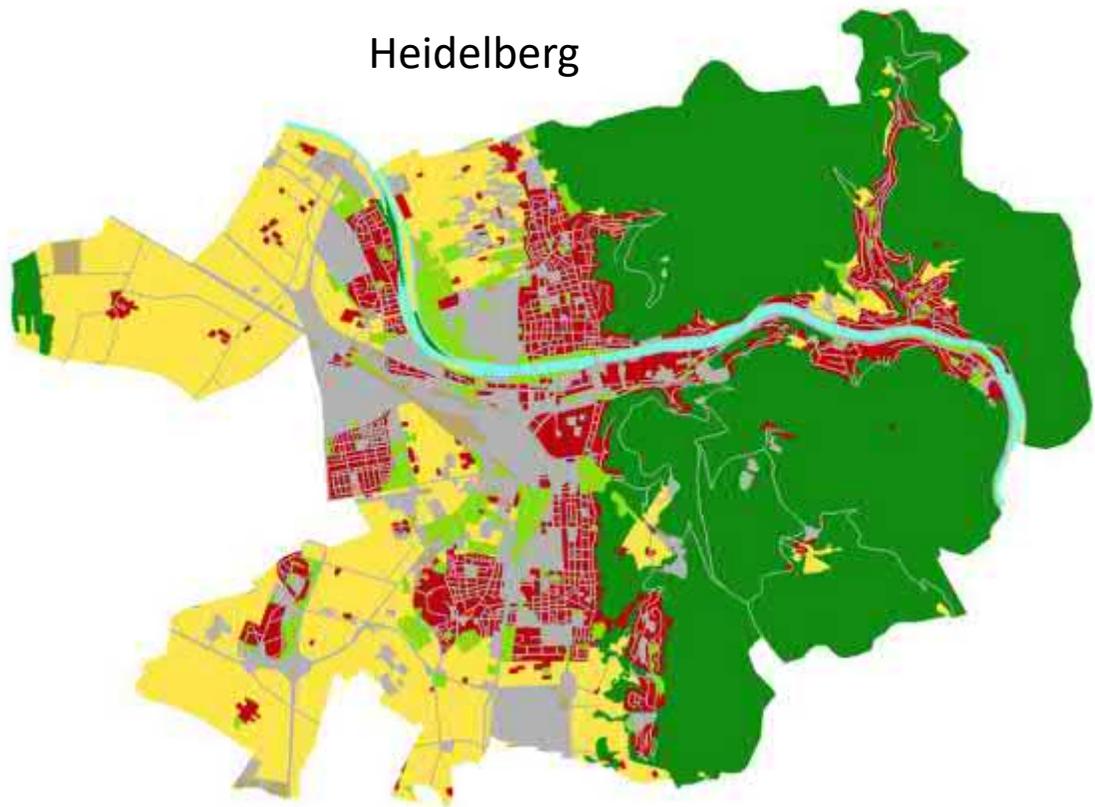
- Treffen mit dem OB am 20. Jan. 2023 (BUND und NABU)

- Erinnerung an die Wahlaussage: „keine Bebauung Stadtwald und Landwirtschaftsgebiete“ wurde bestätigt. Damit besteht nur noch sehr wenig Konversionsfläche.
- Vorschlag von OB an die Umweltverbände, Vorschläge zu machen, welche Flächen aus Naturschutzsicht zu wertvoll sind, um bebaut zu werden. Diese sollen dann aus dem Flächennutzungsplan herausgenommen werden.
- In den Wolfsgärten sind 20 MW Agri-PV geplant, dazu soll das jetzige Gewerbegebiet umgewandelt werden und zum Obstanbau genutzt werden.

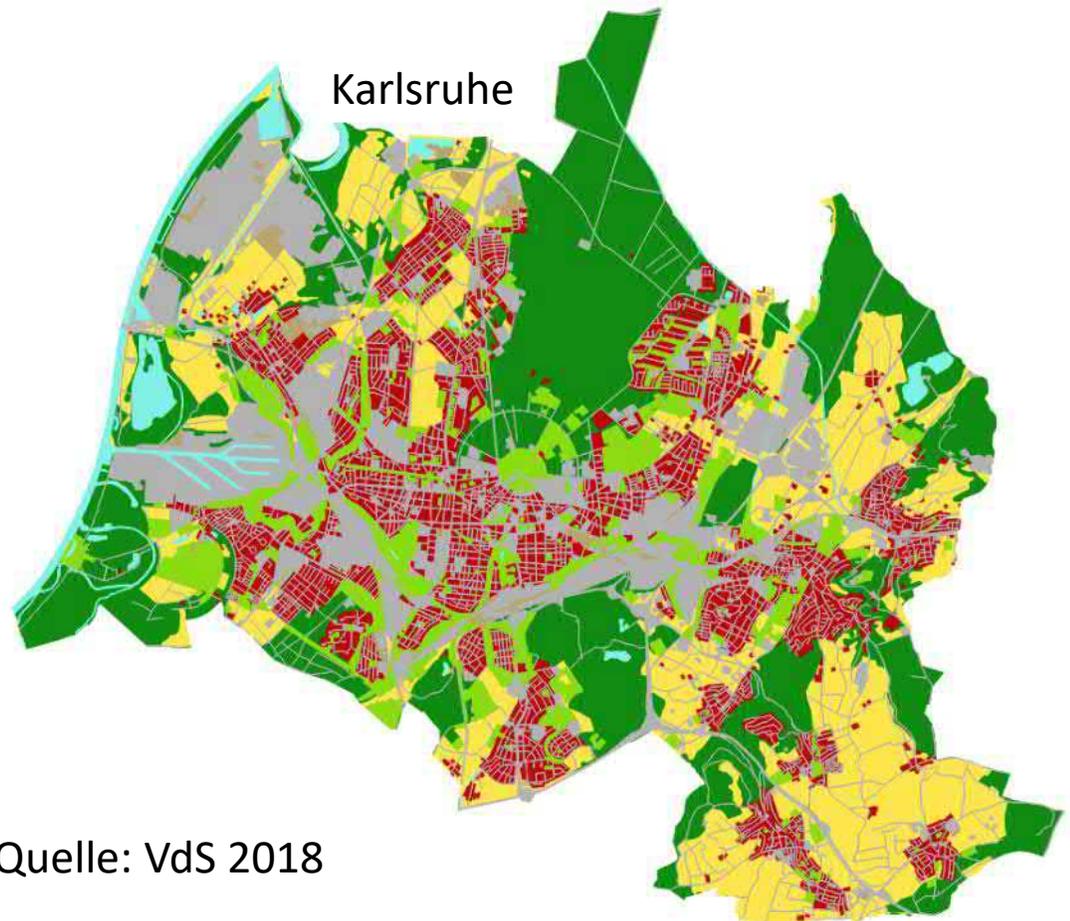


Flächenverbrauch

Heidelberg



Karlsruhe



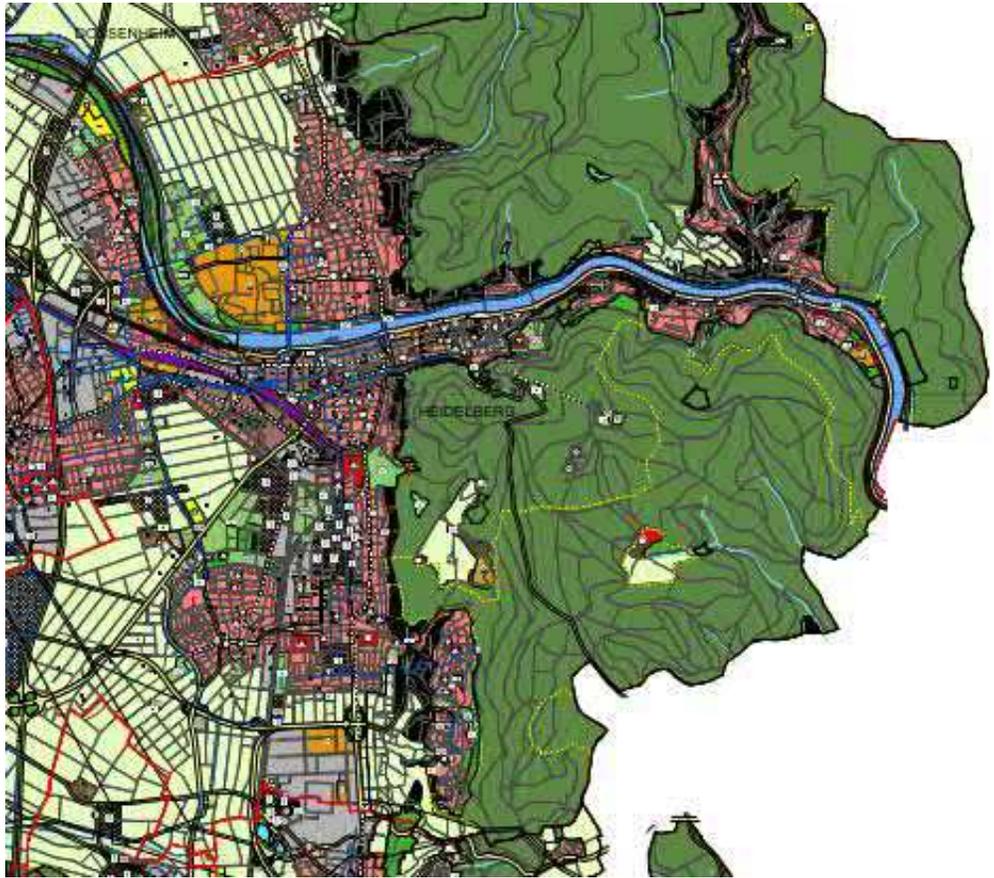


Flächennutzungsplan Stadtgebiet Heidelberg

Flächennutzungsplan

Wohnen	Arbeiten	Freiraum	Infrastruktur
Wohnbaufläche	Gewerbliche Baufläche	Fläche für die Landwirtschaft	Wasserversorgung
Gemeinbedarfsflächen	Gewerbliche Baufläche mit landlichen Darstellungen*	A= Aussiedlerschwerpunkt / M= Schwerpunkt für Massentierhaltung	Abwasserentsorgung
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	Gemischte Baufläche	Wald	Abfallentsorgung
Bildung	Dorfgebiet	Grünfläche	Energieversorgung
Soziales und Gesundheit	Sonderbauflächen	Parkanlage	Telekommunikation
Kultur	Mittelschwere Einrichtung	Sport und Freizeitanlage	wichtige Straße / Verkehrsfläche
Seelsorge	Fluggelände	Sport und Freizeitanlage mit landlichen Darstellungen*	wichtige Straße / Verkehrsfläche - Planung
	Halberstadt	Kleingarten- und Kleintierzuchtanlage	Straßentunnel / Querung
	Verkehrsfläche	Friedhof	Fernbahn
	Wissenschaftliche Einrichtung	Fläche zur Landschaftsentwicklung	S-Bahn und Fernbahn
	Großflächige Handeleinrichtung zentrumsanliegend	Sondergebiet Landschaftsbau	Bahntunnel
	Großflächige Handeleinrichtung nicht zentrumsanliegend	Abbaufläche	Stadtbahn
	Großflächige Handeleinrichtung mit landlichen Darstellungen*	Gewässer / Fließgewässer	Schifffahrtsweg
	Messe, Ausstellungen, Veranstaltungen		Produktleitung (Gas, Fernwärme, Dampf, Seilbahn)
	Sport- und Freizeitanlage		Hochspannungsfreileitung
	Anlage mit sehr hohen Emissionen		
	Keine Nutzungsdarstellung gem. §1 Abs. 1 Satz 2 BauGB		

* vgl. Anlage "Textliche Darstellungen"





Kulturlandschaften und FND bleiben analog dem Stadtwald
und Landwirtschaft erhalten



**Konzept zur Erhaltung der Heidelberger
Kulturlandschaft**

Ergebnisprotokoll zum Kick-off-Termin am 5. Juli 2022

[Liste der Naturdenkmale in
Heidelberg – Wikipedia](#)

12 Teilgebiete im Konzept (SFN) aufgeführt

**11 bereits ausgewiesene FND plus
10 NEU beantragte FND (UA 10.3.2023)**



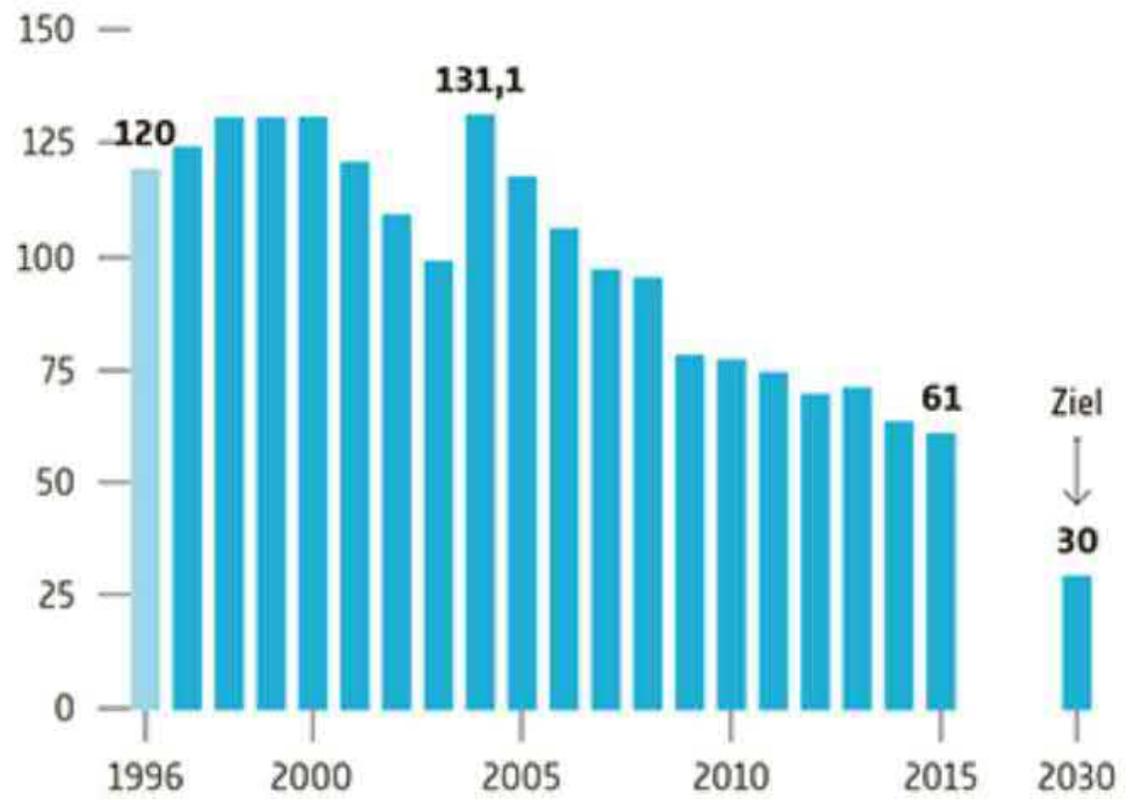
Flächenverbrauch

Deutschland pflastert sich weiter zu

Zusätzlich genehmigte Bebauung durch Siedlungen und Straßen in Deutschland (in Hektar pro Tag)

■ Durchschnittswert: 1993-1996

*Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2016





Würde man die Evolution der Erde auf einen Tag rechnen, gäbe es den Menschen gerade mal 2 Sekunden

Volksantrag „Ländle Leben Lassen – Flächenfraß stoppen“

- In ihrem Koalitionsvertrag verspricht die grün-schwarze Landesregierung, den Flächenverbrauch auf **zunächst 2,5 Hektar pro Tag zu begrenzen und bis 2035 auf Netto-Null zu reduzieren**. Doch mit den bisher ergriffenen Maßnahmen wird sie dieses Ziel nicht erreichen – tatsächlich steigt der Flächenverbrauch seit 2018 wieder deutlich an.
- Deshalb richten wir in einem breiten Bündnis von **16 Organisationen einen Volksantrag an den Landtag**, damit endlich wirksame Schritte zur Minimierung des Flächenverbrauchs ergriffen werden: Naturschutz- und Landwirtschaftsverbände sind am Volksantrag beteiligt. Bei einem erfolgreichen Volksantrag ist der Landtag gezwungen unter Hinzuziehung der Initiatoren über die Forderungen zu diskutieren
- Eines ist völlig klar: Je mehr Menschen für den Volksantrag unterschreiben, desto eher wird sich die Politik bewegen. Unser Ziel ist es, bis zu den Sommerferien deutlich mehr **Unterschriften als das gesetzliche Quorum von ca. 40.000 zu sammeln**.



Bericht des Vorstandes

Danke für Eure
Aufmerksamkeit



- Administration und Organisation weitestgehend abgeschlossen
- Fokus auf Mitglieder und Unterstützung der Arbeitskreise
- Unterstützung bei Projekten (SEL, WKA, PHV, FNP)
- Einarbeitung Neuer Vorstände um einen geregelten Ablauf zu gewährleisten
- Vertreter des Kassenwartes

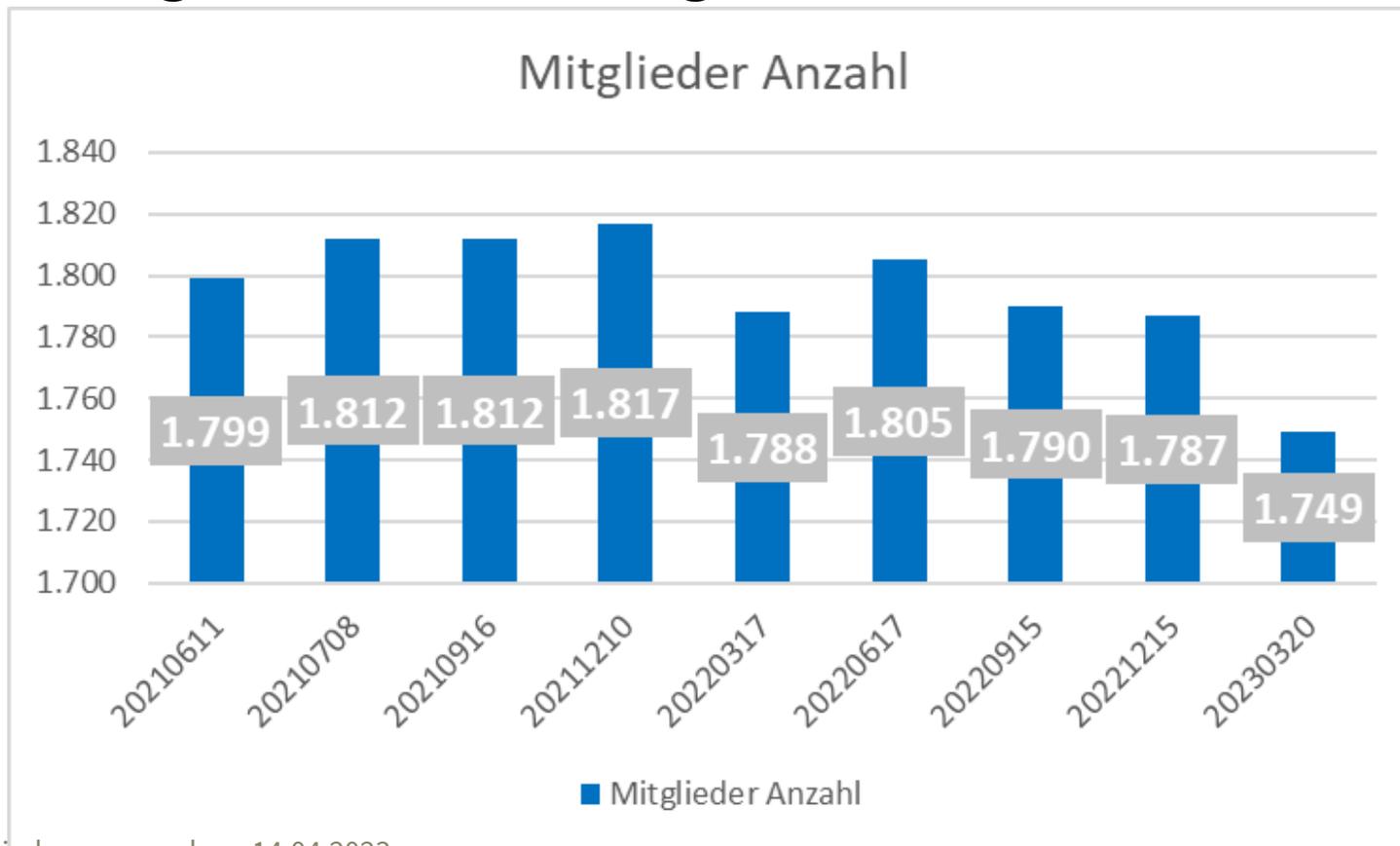


Mitgliederversammlung des NABU-Heidelberg 14. April 2023

Top 5: Mitgliederehrungen



Mitgliederentwicklung



Eintritte	=	35
Zugänge Umzug	=	12
Abgänge Umzug	=	30
Austritte	=	56
Veränderung (minus)=		39



Mitgliederehrungen

- **Treuenadeln** (bisher keine Urkunden und Anstecker ausgegeben):
 - Nachträglich für alle 30 und 40 jährige Mitgliedschaft
 - 30 Jahre Mitgliedschaft (bis 39 Jahre) = 200 Mitglieder
 - 40 Jahre Mitgliedschaft (bis 49 Jahre) = 18 Mitglieder
- **Ehrennadeln:**
 - Aktive Nabu-Mitglieder (Personen aus NABU-Teams, weitere wurden nicht gemeldet) = 18 aktive Mitglieder
 - Gold 15 Jahre aktiver Einsatz
 - Silber 10 Jahre aktiver Einsatz
 - Bronze 5 Jahre aktiver Einsatz
- Basis Mitgliederstammdaten vom 31.12.2022
 - Außerdem haben wir 19 ohne Angabe, 857 < 10 Jahre, 429 10-Jahre und 264 20-Jahre Mitgliedschaft

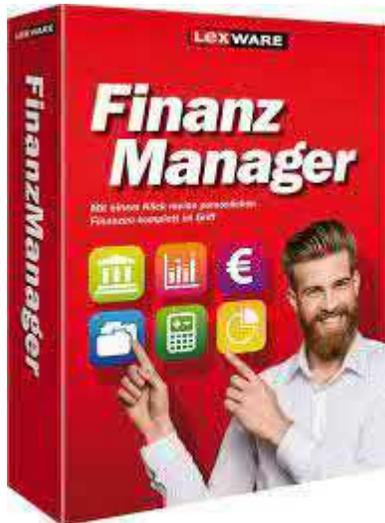


Mitgliederversammlung des NABU-Heidelberg 14. April 2023

Top 6: Kassenbericht 2022

NABU-Heidelberg

Lexwarebericht => Excel => Powerpoint



Alle Einnahmen und Ausgaben werden in Lexware nach Projekten und Konten (Kategorien) gebucht. Lexware saldiert Einnahmen und Ausgaben, deswegen werden die Daten nach Excel übertragen. Als Zusammenfassung nach Bereichen werden diese in PowerPoint dargestellt. Das ermöglicht auch die Anfrage des Finanzamtes zu erfüllen (Vermögensspähren). Rückwirkend bis 2017 Struktur angepasst.



NABU-Heidelberg

Körperschaftsteuererklärung Finanzamt 18. Januar 2023

Körperschaftsteuererklärung (KSt 1) 2021

und Erklärung zu gesonderten Feststellungen von Besteuerungsgrundlagen, die in Zusammenhang mit der Körperschaftsteuererklärung durchzuführen sind

Allgemeine Angaben

1	Bezeichnung der Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse	NABU
---	---	------

Art der Steuerpflicht (Sitz und Geschäftsleitung im Veranlagungszeitraum)

6	Ort der Geschäftsleitung nach § 10 AO	69124 Heidelberg
7	Ort des Sitzes nach § 11 AO	69124 Heidelberg

Rechtsform

9	Rechtsform	eingetragener Verein
---	------------	----------------------

Angaben zur Steuerbefreiung

10	Die Körperschaft ist nach der folgenden Nummer des § 5 Absatz 1 KStG von der Körperschaftsteuer befreit:	Nr. 9 - Gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke
11	Die Körperschaft ist vollumfänglich von der Körperschaftsteuer befreit.	



Kostenaufstellung nach Vermögenssphären



Kalenderjahre	2021	2020	2019
ideeller Bereich			
Einnahmen	67.523	57.460	53.379
Ausgaben	52.386	47.230	48.193
Mietanteil 90 %	11.502	12.128	11.845
Teilergebnis	3.635	-1.898	-6.659
Zweckbetrieb			
Einnahmen	2.709	2.821	6.907
Ausgaben	1.113	1.805	1.361
Mietanteil 5 %	639	674	658
Teilergebnis	957	342	4.887
Wirtschaftsbereich			
Einnahmen	2.661	2.410	2.219
Ausgaben	570	1.042	393
Mietanteil 5 %	639	674	658
Teilergebnis	1.451	695	1.168
Vermögensverwaltung			
Einnahmen	364	1.301	7
Ausgaben	366	1.301	0
Mietanteil	0	0	0
Teilergebnis	-2	1	7
Gesamtergebnis	6.041	-861	-597



NABU-Heidelberg Kassenbericht 2022

Strukturkosten - Verwaltung (Büro HD)

Bereich	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Bemerkung
Mitgliederbeiträge	8.665		8.665	NABU-DE und Vereinseigene Werbung
Spenden an NABU-HD	2.414		2.414	Nicht AK bezogen
Miete, Strom, Mitgliederversg, usw.	2.368	-14.531	-12.163	Inkl. Umzugskosten
Personalkosten Büro	8.000	-7.348	652	Zuschuss Stadt HD und Personal
Gesamt	21.446	-21.878	-432	



NABU-Heidelberg Kassenbericht 2022

Arbeitskreise und Projekte

Bereich	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Bemerkung
Wanderfalken & Greifvögel	3.560	-1.062	2.498	
Mauersegler	11.476	-4.982	6.494	Gute Resonanz auf RNZ Artikel Juli
Reptilien	2.150	-740	1.410	
Amphibienwanderung	14.217	-12.156	2.061	
Gesamt	31.403	-18.940	12.463	



NABU-Heidelberg Kassenbericht 2022

Arbeitskreise und Projekte

Bereich	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Bemerkung
Kind und Natur	19.586	-20.101	-515	
Natur & Garten	1.107	-875	232	
Biotoppflege	4.978	-424	4.554	Zuschuss Radeberger
Umwelt	1.030	-1.965	-935	Common Ground Zuschuss 3.000€ in 2021
Gesamt	26.701	-23.365	3.336	



NABU-Heidelberg Kassenbericht 2022

Arbeitskreise und Projekte

Bereich	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Bemerkung
Botanik & Vogelkunde & Schwalben	1.633	0	1.633	
Pilze	135	0	135	
Garten	150	-88	62	
Fledermäuse	0	-1.265	-1.265	Rechnung Fledermauskäste
Gesamt	1.918	-1.353	564	



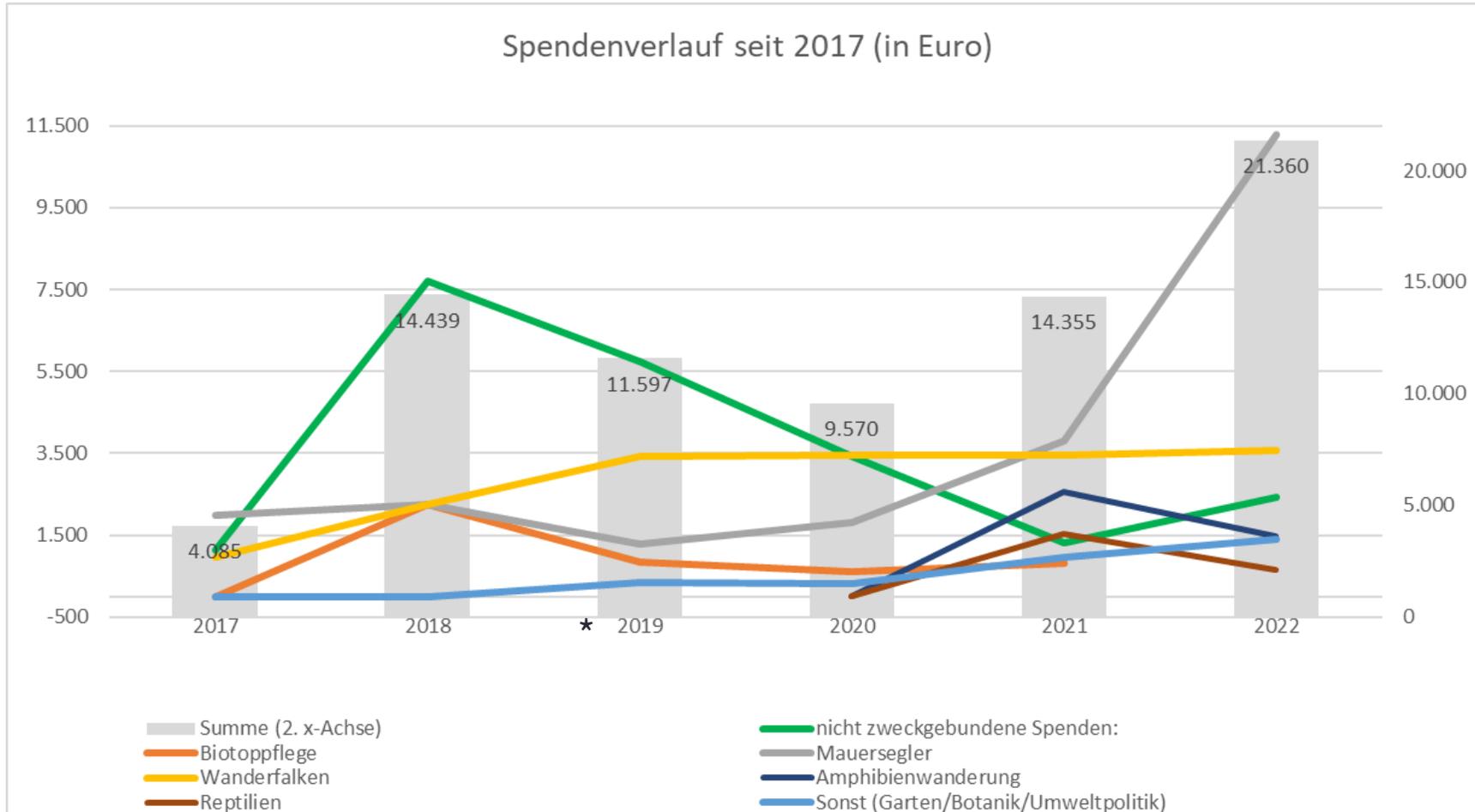
NABU-Heidelberg Kassenbericht 2022

Zusammenfassung

Bereich	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Bemerkung
Strukturkosten	21.446	-21.878	-432	
Arbeitskreise I	31.403	-18.940	12.463	
Arbeitskreise II	26.701	-23.365	3.336	
Arbeitskreise III	1.918	-1.353	564	
Zweckbetrieb	1.017	-612	405	Rückzahlg Fledermauskartierg
Gesamt	82.485	-66.149	16.336	Kleine Rdg.Diff

NABU-Heidelberg Kassenbericht 2022

Im Kassenbericht enthaltene Spenden



♥ an alle Spender

AH €2.000 Mauersegler Sachspenden

AH €2.000 Mauersegler
Einzelspenden V und S

NRI €1.000 Spende allg.

AF €600 Biotoppflege

LS € 500 Wanderfalken

Helfer € 1.500 Amphibien

Helfer € 650 Reptilien

Plus viele Einzelspender für
Wanderfalken und Mauersegler



NABU-Heidelberg Kassenbericht 2022

**Bitte alle Belege des
laufenden Jahres bis
spätestens Mitte Dezember
einreichen.**

Leistungen, die im laufenden Jahre erbracht wurden, müssen im Geschäftsbetrieb gebucht werden.
Lexware bietet nicht die Möglichkeit einer Rechnungsabgrenzung.



Mitgliederversammlung des NABU-Heidelberg 14. April 2023

Top 7: Bericht der Kassenprüfer



Bericht über die Kassenprüfung für den NABU Heidelberg

Kassenprüfungsbericht für das Jahr 2022

Am 03.02.2023 hat die Kassenprüfung für den Zeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2022 (Wirtschaftsjahr 2022) stattgefunden. An der Kassenprüfung haben als Kassenprüfer teilgenommen:

- a) Zvonimir Marelja, Schloßberg 45, 69117 Heidelberg
- b) Christoph Willems, Hainsbachweg 5, 69120 Heidelberg

Die Kassenprüfung hatte zur Aufgabe, gemäß Satzung die buchhalterische Führung der Kasse zu prüfen. Die sachliche bzw. inhaltliche Prüfung einzelner Zahlungen (Einnahmen und Ausgaben) war nicht Gegenstand dieser Kassenprüfung. Insofern kann über die Rechtmäßigkeit einzelner Vorgänge von den Kassenprüfern keine Aussage getroffen werden. Es haben sich jedoch während der Prüfung auch keinerlei Anhaltspunkte für eine weitere Überprüfung dieser Aspekte ergeben.

Die Kassenprüfung hat keine Beanstandungen ergeben.

Alle Belege, Quittungen und Verträge haben zur Einsicht und Prüfung vorgelegen.

Die Belege waren vollständig sowie eindeutig sortiert und zweifelsfrei zuzuordnen.

Rückfragen wurden durch den Finanzreferenten/Kassenwart Andreas Kellner umgehend und zur vollsten Zufriedenheit beantwortet.

Die gesamte Buchhaltung war professionell organisiert und über das Jahr mit der Unterstützung einer professionellen Software – Lexware – geführt.

Die Kassenprüfer schlagen der Mitgliederversammlung die Entlastung des Vorstandes vor.



Besondere Bemerkung:

Die Restrukturierung der Finanzbuchhaltung wurde von Andreas Kellner kontinuierlich fortgeführt und bis zum Ende des Geschäftsjahres 2022 konsolidiert. Die gesamte Kassenführung erfüllt die Ansprüche einer professionellen, durch Lexware gestützten Finanzbuchhaltung. Der Kontenrahmen wurde auf ein übersichtliches und sachgerechtes Maß zurückgeführt und vereinfacht.

In diesem Zustand ist die erwünschte und notwendige Transparenz aller Vorgänge jederzeit gegeben.

Heidelberg, 13.02.2023

Zvonimir Marelja

Christoph Willems

Gelesen und einverstanden

Andreas Kellner (Kassenwart / Finanzreferent)



Mitgliederversammlung des NABU-Heidelberg 14. April 2023

Top 8: Diskussion der Berichte



Mitgliederversammlung des NABU-Heidelberg
14. April 2023

Top 9: Entlastung des Vorstandes und des Kassenswartes Abstimmung



Mitgliederversammlung des NABU-Heidelberg
14. April 2023

Top 10: Wahl des Vorstandes Abstimmung



Mitgliederversammlung des NABU-Heidelberg
14. April 2023

Top 11: Wahl der Kassenprüfer Abstimmung



Mitgliederversammlung des NABU-Heidelberg
14. April 2023

Top 12: Potentiale zur Klimaanpassung im urbanen Raum Cornelia Wiethaler / Lena Deißer

Naturvielfalt in Stadt und Dorf

Entwurf März 2022

Gemeinsame Projekt-Skizze der Stadtgruppen NABU-Heidelberg und NABU-Stuttgart

Ziel: Den urbanen Raum hitzetoleranter machen für Natur und Mensch

Hintergrund: Ergebnis der Ramona-Studie. Die rechtliche erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen für bauliche Eingriffe in die Natur werden nicht realisiert. Durch die ansteigende Versiegelung steigen die Überhitzung und der Biodiversitätsverlust in den Städten und Gemeinden. Beides schadet der menschlichen Gesundheit.

Wie: Mit qualifiziertem und engagiertem Personal auf die Problematik fokussieren, aktiv die notwendigen Maßnahmen einleiten. Für die nicht durchgeführten Ausgleichsmaßen sollen vorhandene Grünflächen z.B. in Gewerbegebieten als Ausgleich zu Grünflächen umgewidmet werden.

Was

- Siedlungskontrolle, was war festgesetzt, was ist ausgeglichen worden?
- Raumplanungen und Bauplanungsprozesse beobachten, öffentlich machen, ggfs. eingreifen.
- Vorhandene Grünflächen aufnehmen, alle, publik machen, Kartenmaterial erstellen.
- Leitfäden für Fassadenbegrünung, Dachbegrünung
- Umgang mit Grünflächen
- Sensibilisierung der Öffentlichkeit, Wohnbaugesellschaften
- Wie wirkungsvoll gleichen die Maßnahmen Eingriffe aus?

Outreach

- Beratung und Unterstützung für andere NABU-Gruppen

Zielgruppe

- Grünämter
- Gebäudeverwaltungen, Eigentümerinnen, allgemeine Öffentlichkeit
- Stadtverwaltungen und GemeinderätInnen





Mitgliederversammlung des NABU-Heidelberg
14. April 2023

Top 13: Bericht ausgewählter Arbeitskreise und Projekte



Reihenfolge der Präsentationen

1. Naturgarten
2. Mauersegler
3. Greifvogelschutz
4. Umweltbildung Kind & Jugend
5. Amphibienwanderung
6. Umweltpolitik



Der NABU- Naturgarten





Was ist ein Naturgarten?

- Keine außer-europäischen Exoten
- Kein Torf & Pestizide
- Nur Regenwasser
- Nur organischer Dünger
- Wild, aber nicht verwildert
- Ein bewusst gestalteter Raum



Das Herz bilden Wildstauden

- Züchterisch nicht verändert, robust & genügsam
- Ungefüllte Blüten
- Einheimisch + angrenzendes Süd- bzw. Osteuropa





Wald Sträucher- Vielfalt



Faulbaum
(*Frangula
alnus*)

Copyright Walter Schön



Mönchspfeffer



Salweide



Blasenstrauch



Vielfalt an Lebens- räumen durch:

- Totholz
- Wasser/Teich
- Steine
- Offene Bereiche





Totholz-Hecke

Beherbergt über 1.400 Käferarten und die Larven. Mücken- und Fliegenlarven leben von Kot und Mulm in den Fraßgängen anderer Insekten
Wildbienen nisten in alten Käferfraßgängen





Lebensraum

Steine/Trockenmauer

Verstecke für Eidechsen,
Insekten, Spinnen



Natternkopf



Kaskaden-Thymian
Thymus longicaulis



Ein naturnaher Garten

- ist melodios: es summt und brummt überall, Vögel zwitschern
- Erfreut das Auge und das Herz
- bietet zahlreiche Lebensräume für (seltene) Pflanzen und Tiere
- ist ein Mosaikstein im Biotopverbund





Was sind unsere Ziele mit dem NABU-Garten?



Umweltbildung für Kinder



Schaugarten Öffentlichkeit



Freude beim Gärtnern



Trittstein im Biotopverbund





Danke an die tolle
Truppe aus ca. 10
Personen!!!





Arbeitskreis Mauersegler

Volker Voigtländer



Neue Brutplätze in Handschuhsheim (Kriegstraße und Trübnerstraße)





Rückblick auf unseren Spendenaufruf Juli 2022





Neu: Mauerseglerhilfe APUS e.V. (Gorxheimertal)
früher: Fachstelle für Mauersegler (Neidenfels)



Spendenkonto
Mauerseglerhilfe Apus e.V.
DE22 6705 0605 0040 2718 72
MAN5DE66XXX
paypal.me/mauerseglerhilfeapus



Mi, 26.04. 19.00h: VHS Heidelberg, Bergheimer Str. 76, 69115 Heidelberg

Mauersegler – Sommerboten und faszinierende Flugkünstler

Vortrag von Prof. Dr. Volker Voigtländer

Im Vortrag werden die ungewöhnlichen Eigenschaften dieser faszinierenden Vögel vorgestellt und die Ursachen für deren dramatischen Bestandsrückgang diskutiert.

Prof. Dr. Volker Voigtländer, Arzt und Hobby-Ornithologe, langjähriges NABU-Mitglied und ehrenamtlicher Naturschutzwart der Stadt Heidelberg, engagiert sich seit über 20 Jahren für den Schutz der Mauersegler in unserer Region.



Arbeitskreis Greifvögel

Karl-Friedrich Raque



Gemeinsam für den Steinkauz

Das kooperative Artenschutzprojekt im Rhein-Neckar-Gebiet

Michael Ziara
Vorsitzender BUND Dossenheim
Naturschutzreferent BUND Regionalverband
Rhein-Neckar-Odenwald





2022: 10 Steinkauzberingungen in der Region; 9 Juvenile (1x3, 1x2, 1x4) sowie 1 adultes Weibchen



	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Balzphase	bis Mitte April								„Herbstbalz“			
Geburtenkontrolle					ab Mitte Mai							
Beringung					abhängig vom Alter der jungen Steinkäuze							
Nistkastenreinigung								ab August bis Ende Oktober				
Ausbesserung bestehender Nistkästen								ab August bis Ende Oktober				
Montage neuer Nistkästen								ab August bis Ende Oktober				





Genehmigung des Antrags
von BUND Dossenheim und Zoo
Heidelberg auf Supplementierung
nichtflügger juveniler Steinkäuze
aus der Nachzucht des
Heidelberger Zoos



Wanderfalken in der Heiliggeistkirche



4 Jungvögel in Heiliggeistkirche geschlüpft und erfolgreich ausgeflogen; Fotos: Webcam



Uhu



Foto: G. Strähle



Foto: M. Schoch



Schleiereule



Montage Schleiereulenkasten; Foto: KF. Raqué



Geschlüpfte Jungvögel; Foto: H. Kaltschmidt



AK Umweltbildung Kind und Jugend

Lena Deißer



Umstrukturierung ab 1.1.2023

- AK Kind und Natur und der AK Naturgarten organisatorisch zusammengelegt
- Christiane Kranz hat ihre Arbeit in diesen AKs beendet
- Teilzeit-Stelle 16.000 €/ Jahr
- Übungsleiter aktuell aktiv: Sigrid, Jana, Katharina, Volker, Friederike, Zvoni, Sandra
- Weitere ÜL (3 inaktiv, 2 interessiert)



Was wir bisher gemacht haben

- Konzept erstellt
- Kurse geplant und vorbereitet
- Website überarbeitet
- Halbjahresflyer
- Flyer für NAJU



Was wir bisher gemacht haben

- Gespräche mit den Förstern
- Anträge gestellt
- Treffen mit der Stadt bezüglich Ferienportal



Was wir bisher gemacht haben

- Material bestellt
- Kontakt mit Stadtjugendring
- Übungsleiterinnen gesucht
- Übungsleiterverträge alle auf den neusten Stand gebracht
- Kontakt mit Hector Stiftung
- Neue Mailadressen und Verteiler eingerichtet



Lieblingsorte mit Volker

Wir laden Familien mit ihren Kindern dazu ein, Volkers Lieblingsorte rund um Heidelberg zu entdecken.

23.04.2023 um 10:00-13:00: Strahlenburg Schriesheim
Treffpunkt am Parkplatz der Strahlenburg

18.06.2023 um 10:00-13:00: Teilschikturm Wilhelmfeld
Treffpunkt Schriesheimer Hof

Kosten pro Termin: Pro Kind 5 Euro (wird vor Ort eingesammelt)

Besondere Aktionen zur Amphibienwanderungszeit für Kinder mit ihren Eltern

Mit Warmweste, Taschenlampe und Sammelleimer ausgerüstet bekommen die Kinder die Gelegenheit, einmal selbst zum „Kröten-Kurier“ zu werden.

Samstag, 04.03.2023 um 18:00
Treffpunkt: Haltestelle HTS in Schlierbach

Sonntag, 02.04.2023 (Osterferien) um 19:30
Treffpunkt: Haltestelle HTS in Schlierbach

Samstag, 15.04.2023 (Osterferien) um 19:30
Treffpunkt: Haltestelle HTS in Schlierbach

Wir freuen uns über einen Unkostenbeitrag.

Naturgeburstage

Feiert euren Geburtstag bei uns im NABU-Garten in Handschuhsheim oder an einem anderen schönen Ort in der Natur.

Für bis zu 8 Kinder im Gundschulalter
Termine auf Anfrage
Kosten ab 120 €, Dauer ca. 3 Stunden

Anmeldung für alle Veranstaltungen unter umweltbildung@nabu-heidelberg.de
Vergünstigung mit dem Ferienpass Heidelberg!

Weitere Veranstaltungen findet Ihr auf unserer NABU-Homepage unter:



Kontakt

NABU Heidelberg e.V. Telefon 06221 - 73 606 71
Lena Deißer info@nabu-heidelberg.de
Hegenichstraße 22 www.nabu-heidelberg.de
69124 Heidelberg Instagram: nabu_heidelberg

Impressum:
NABU Ortsgruppe Heidelberg
Redaktion: L. Deißer (NABU HD)
Gestaltung: K. Läufer-Weser
Bildnachweis: L. Deißer, M. Hufnagel-Schwab, N. Lill, A. Wvke
Klimaneutral gedruckt

NABU Heidelberg Programm für Eltern und Kinder

1. Halbjahr 2023



Natur entdecken mit dem NABU

Es ist soweit – hier kommt unser aktuelles Programm für Kinder und / oder die ganze Familie. Ihr sucht spannende Abenteuer, Wissenswertes, Spiel und Spaß in der Natur – wir freuen uns auf Euch!

In den Tropen Unterwegs

Für 7 bis 10-jährige Kinder
Wir stellen eine Schokoladencreme her, die jeder dann probieren kann. Wir basteln fleischfressende Pflanzen und erkunden den botanischen Garten.

Termin: 28.02.2023 um 15:00 – 17:30
Treffpunkt: am Eingang zu den Gewächshäusern des Botanischen Gartens

Kosten: 15 € für Nichtmitglieder
12 € für NABU-Mitglieder des NABU Heidelberg

Wer summt denn da

Für Familien mit Kindern bis 9 Jahre
Wir entdecken die ersten Wildbienen im Jahr und verbringen einen erkundungsreichen Nachmittag in unserem schönen NABU-Garten.

Termin: 05.03.2023 um 15:00 – 16:30
Treffpunkt: NABU-Garten in Heidelberg-Handschuhsheim

Kosten: 15 € für Nichtmitglieder
12 € für NABU-Mitglieder des NABU Heidelberg

Waldkäfergruppe im Mühlthal

Für Eltern und Kinder
Kinder ab 7 dürfen auch ohne Begleitung teilnehmen
Wir treffen uns in regelmäßigen Abständen und erkunden gemeinsam die Gegend im Mühlthaler Wald. Wir gehen auf Spurensuche, wir entdecken die Vielfalt des Waldes, die Tiere die dort leben, und nehmen den Wandel des Waldes über das Jahr wahr.

Termine: 15.3.2023/ 19.03.2023/ 26.04.2023/ 24.05.2023
Uhrzeit: jeweils um 16:00 – 17:30
Treffpunkt: Mühlthal Turnerbrunnen (Bus 38)

Kosten pro Block:
Pro Kind 20 € für Nichtmitglieder
16 € für NABU-Mitglieder des NABU Heidelberg

Gartenwerkstatt in den Osterferien

Für Kinder im Grundschulalter (6-10 Jährige)
Wir entdecken die Welt der Frühblüher, machen Frühjahrsputz im NAJU-Beet, basteln wunderschöne Gartenschätze und entdecken die Natur in und um den NABU-Garten. Es bleibt genug Zeit zum Freispiel.

Termin: 13.04.2023
Uhrzeit: 10:00 bis 14:00
Treffpunkt: NABU-Garten

Kosten:
27 € für Nichtmitglieder
22 € für NABU-Mitglieder des NABU Heidelberg

Ferienprogramme für Grundschüler

Wir sind unterwegs im Wald und verbringen die Zeit mit Spielen und Bewegung. Wir eignen uns Wissen an und thematisieren, was die Kinder interessiert. Das Programm soll die Kinder in den Mittelpunkt stellen und alle ihre Fragen und Ideen einfangen, damit diese unsere Aktivitäten mitbestimmen und gestalten können.

4-tägiges Osterferienprogramm

Für Grundschüler: Waldtage im Mühlthal
Termin: 11.04.2023 – 14.04.2023
Uhrzeit: jeweils 9:00 – 14:00
Treffpunkt: Mühlthal Turnerbrunnen / Parkplatz (Bus 38)

Kosten für alle 4 Tage:
166 € für Nichtmitglieder
140 € NABU-Mitglieder des NABU Heidelberg

4-tägiges Pfingstferienprogramm

Für Grundschüler: Waldtage Kohlhof
Termin: 30.05.2023 – 2.06.2023
Uhrzeit: jeweils 9:00 – 14:00
Treffpunkt: Bushaltestelle Posseltslust (Bus 39)

Kosten für alle 4 Tage:
166 € für Nichtmitglieder
140 € für NABU-Mitglieder des NABU Heidelberg

NAJU Flyer



HEY DU!

Hast du dich schon immer gefragt, wieso manche Bäume einfach gerodet werden, obwohl sie anscheinend noch gesund sind? Wunderst du dich manchmal, warum eine blühende Blumenwiese im Spätherbst einfach abgemäht wird? Liebst du Tiere und die Natur und würdest gerne einen Beitrag leisten, sie zu erhalten?

Dann komm zu unserem NAJU-Treffen und vernetze dich mit anderen Kindern und Jugendlichen, denen das Thema genauso wichtig ist wie dir! Wir treffen uns in regelmäßigen Abständen, um uns über Geschehnisse auszutauschen, Wissen zu teilen und gemeinsame Aktionen zu planen. Wir haben ganz viel Spaß und möchten einen sinnvollen Beitrag leisten, um unsere Natur zu schützen.

**ERÖFFNUNGSTREFFEN
AM MITTWOCH
17.05.2023
17:00 BIS 18:30**

*In unserem NABU-Zentrum in
Kirchheim, Hegenichstr. 22,
(Eingang Oberdorfstrasse)*

*Wir freuen uns euch zu sehen!
Melde Dich gerne an unter
naju@nabu-heidelberg.de*





**AK
Umweltbildung
Kind und Jugend**

Kindergartenalter

Grundschulalter

Jugendliche

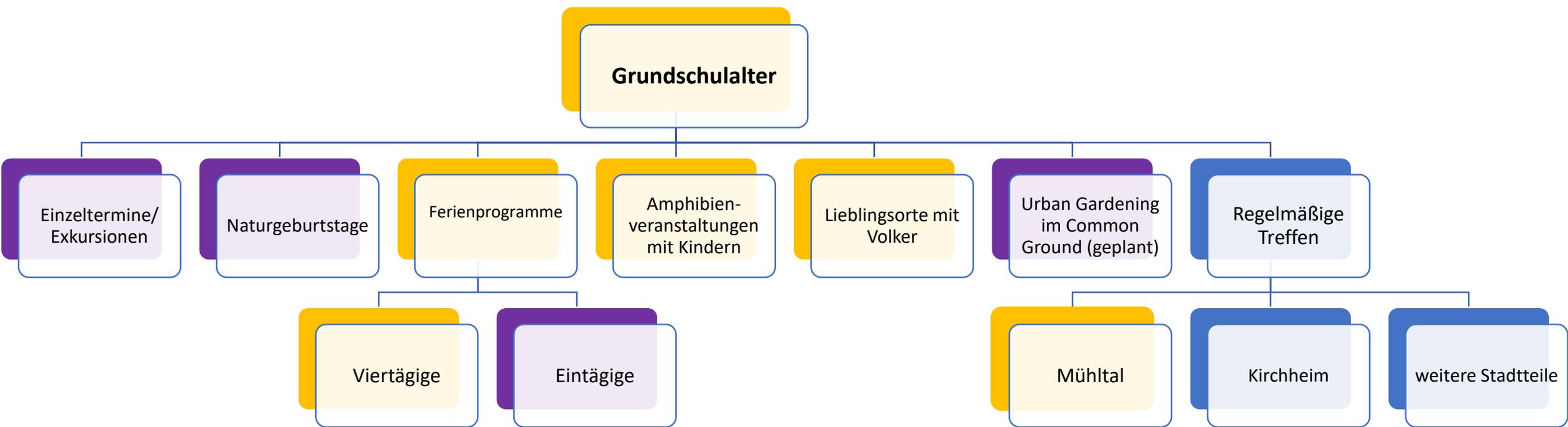
NAJU (17. Mai
2023)

Umweltbildung

Naturschutzwarte

an Schulen (27.
April)

Hector Stiftung
(ab September)





Was noch geplant ist für 2023

- Newsletter
- Website
- Hector Stiftung
- Weitere Ferienangebote
- Umweltbildung an Schulen
- NAJU



Arbeitskreis Amphibien

Mitgliederversammlung April 2023

- Leiter AK: Diana und Ronny Schwalbe
- Leiterin Schlierbach/Schloss HD: Nicole Lill
- Leiter Ziegelhausen: Jürgen Todt
- Leiterin Grenzhof: Melanie Kucklack





Agenda



Vorstellung Ergebnisse Gruppen in HD

Gesamtübersicht Heidelberg

Biotoppflege und Monitoring (Webseite)

Fazit bis April 2023

Aktivitäten noch nicht vorbei



Vorstellung:
 Ronny und Diana
 Schwalbe NABU
 HD AK
 Amphibien

Südstadt HD Diana
 und Ronny

Schlierbach/Schloss
 Nicole Lill

Eppelheim
 Grenzhof Melanie
 Kucklack

Ziegelhausen
 Jürgen Todt





Zahlen, Daten, Fakten



Südstadt: 367 Einsätze
 Helfer: ca. 49
 Einsatzorte: 75/ 23 WS
 Tiere H/R/T: 1002/133/139(1141)
 Stunden: 551 h
 Km: 1806 km

Schlierbach/Schloss: 141 Einsätze
 Helfer: ca. 34
 Einsatzorte: 23/ 13 WS
 Tiere H/R/T: 1705/332/80(2037)
 Stunden: 372 h
 Km: 330 km

Eppelheim Grenzhof: 187 Einsätze
 Helfer: ca.12
 Einsatzorte: 7/4 WS
 Tiere H/R/T: 1436/128/56(1564)
 Stunden: 235 h
 Km: 936 km

Ziegelhausen: 69 Einsätze
 Helfer: ca. 26
 Einsatzorte: 16/9 WS
 Tiere H/R/T: 1514/69/73(1583)
 Stunden: 140 h
 Km: 400 km



Zahlen,
Daten,
Fakten

Helfer Gesamt:
134 reg. Helfer
73 mit Email
50 aktive Helfer

Gerettete Tiere:
5826 Tiere
4600 EK, 590 FS
547 BM, 49 GF usw.

Gesamtstunden:
1298 Stunden
764 Einsätze

Gefahrene km:
3473 km



Überblick Webseite Krötenretter

- ▶ Krötenretter mit MC Bufo (NABU Heppenheim)
(amphibienwanderung.azurewebsites.net)



PLANUNG



ERFASSUNG



AUSWERTUNG



IMPORT
BESTANDSDATEN



EXPORT DATEN

Import nur in Abstimmung
mit Programmierer möglich

Fazit:

Herzlichen Dank allen Helfern/innen und Organisatoren: UA und HDD, NABU HP für Webseite, Friderike und Andreas



Sehr Gute Organisation.

Gute Planung.

Direkte Eingabe für die Datenerfassung.

Gute und direkte Dokumentation.

Leichte und representative Auswertungen.

Daten-Export.
Übergabe Behörden



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!





Arbeitskreis Umweltpolitik

Cornelia Wiethaler



NABU-AK-Umweltpolitik



Fokus: Stadtnatur Grünflächenerhalt = Lebensraum, Umweltgerechtigkeit

- Petra Fochler: www.Stadtgruen-HD.de
- Ziel: Moratorium **Bodenerstörung stoppen**, entsiegeln, Netto-Null + Wohnen im Bestand
- SEL, Süddeutsche Erdgasleitung
- Wieblinger Streuobstwiese: Begehung mit BUND, Aufnahme Baumbestand, Information Stadtrat
- Großer Ochsenkopf: Fachaufsichtsbeschwerde RP Karlsruhe, Begehung, Information Stadtrat, Demo, Presse

Vorträge

- Rechte der Natur ins Grundgesetz, Dr. Peter Mohr.
- Bio – jetzt erst recht! Ökologischer Landbau als Antwort auf vielfältige Krisen, Felix zu Löwenstein
- Plastik in Böden, C. Wiethaler
- Interviews - SWR: Plastik in Böden, Hitze in der Bahnstadt, C. Wiethaler

Vernetzung

- NABU-Stuttgart
- NABU-Bundesfachausschuss Bauen und Siedlung
- NABU-Stadtgruppentreffen

Film Leben und Sterben der Grünflächen in Heidelberg: 5.700 Klicks! – Frage: Aktualisierung, Kino?

Common Ground



NABU-AK-Umweltpolitik



Bio – jetzt erst recht!

**ÖKOLOGISCHER LANDBAU ALS ANTWORT
AUF DIE VIELFÄLTIGEN KRISEN**



DR. FELIX PRINZ ZU LÖWENSTEIN

AGRARWISSENSCHAFTLER & BIOLANDWIRT

VORTRAG & DISKUSSION

DIENSTAG, 29.11.2022

19.00 UHR

NABU-Zentrum/Café Bohne
Heidelberg Kirchheim
Hegenich-Str. 22



DIE RECHTE DER NATUR

INS GRUNDGESETZ



DR. JUR. PETER C. MOHR

NABU VORSTAND, HAMBURG

VORTRAG & DISKUSSION

DIENSTAG, 10.01.2023

19.00 UHR

NABU-Zentrum/Café Bohne
Heidelberg Kirchheim
Hegenich-Str. 22

Unkostenbeitrag erwünscht



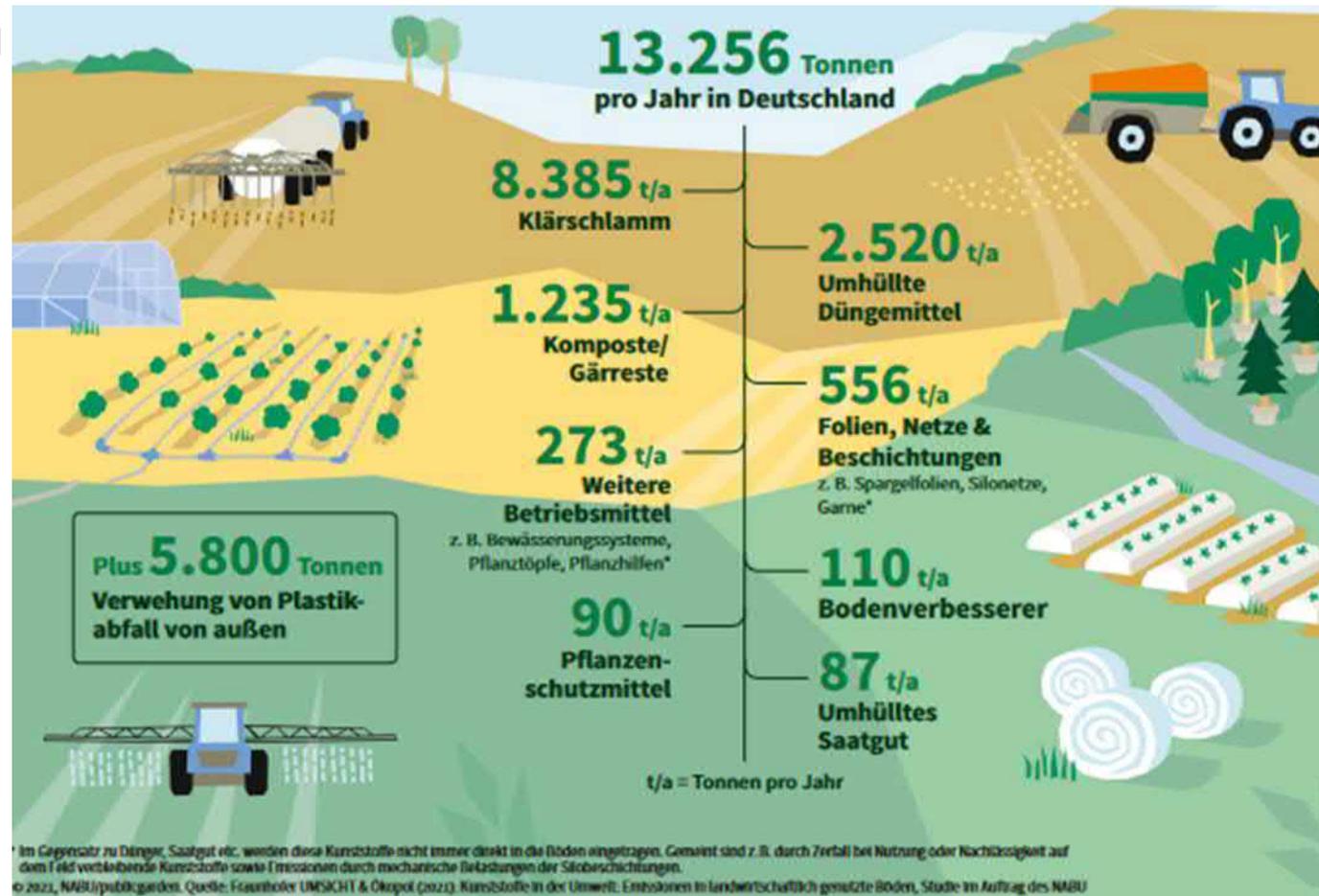
NABU-AK-Umweltpolitik



Plastik in Böden

Vortrag CW,
Staatliche Lehr- und
Versuchsanstalt für den
Gartenbau (LVG)
Heidelberg, Tag der
offenen Tür Juli 2022

SWR Interview CW







NABU-AK-Umweltpolitik - Grünflächenerhalt



Kooperation: Streuobstinitiative im Stadt- und Landkreis Karlsruhe e. V., Agnes Trasselli, stellv. Vorsitzende und Mitglied im NABU-Karlsruhe

- fördert seit 1996 in der Region den Erhalt artenreicher Streuobstwiesen
- produziert in ertragreichen Jahren nahezu 400.000 Liter Apfelsaft und 40.000 Liter Birnensaft. Gewinne aus dem Saftverkauf werden grundsätzlich in den regionalen Naturschutz investiert.
- Angedacht für gemeinsames Streuobst-Projekt:
 - **Schutz und Nutz der Wieblinger Streuobstwiese**



Mitgliederversammlung des NABU-Heidelberg
14. April 2023

Top 14: Weitere Anträge (bitte bis zu 1 Woche vor der
Versammlung einreichen)



Mitgliederversammlung des NABU-Heidelberg
14. April 2023

Top 15: Ausblick und Anliegen der Mitglieder für 2023
(Verschiedenes)



Ende